



Systemische Therapie Aufbaukurs

Nur möglich mit dem Abschluss: „Systemische (integrative) Beratung“
Sowie Nachweis der biografischen Selbsterfahrung (mind. 40 Ustd)

Dauer: 1 Jahr

Ort:

Start:

Ende:

Lehrgangleitung und Supervision:

Lehrplanübersicht, Seminarzeiten und am Ende des Lehrplans

<p>Seminar 1</p> <p>20 UE / 10 UE Selbsterfahrung 10 UE Methodik/Theorie</p>	<p>Bindungstheorie und ihre therapeutische Relevanz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte der Bindungstheorie und ihre Relevanz für die systemische Praxis • Überblick über Bindungsstile • Bindungsorganisation und deren Auswirkungen auf die Dynamiken in unterschiedlichen Systemen
<p>Seminar 2</p> <p>20 UE Methodik/Theorie</p>	<p>Ausgewählte „Störungsbilder“ aus systemischer Sicht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Störungsbilder des ICD 10 und DSM und systemische Entstehung • Varianten in der Definition von „Gesundheit“ und „Krankheit“ • Erweiterung der diagnostischen Fähigkeiten • Erweiterung des systemischen Interventionsspektrums • Krisenintervention und Suizidalität • Psychiatrie im gesellschaftlichen Kontext • Die Gefahr der Chronifizierung • Möglichkeiten und Grenzen der therapeutischen Intervention
<p>Supervision 1</p> <p>20 UE Supervision</p>	<p>Supervision Fallvorstellungen</p>
<p>Seminar 3</p> <p>20 UE / 10 UE Selbsterfahrung 10 UE Methodik/Theorie</p>	<p>Systemische Aufstellungsarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wurzeln der Skulptur- und Aufstellungsarbeit • Skulpturen, Aufstellungen, Familienstellen, Choreographien... • „Wissendes Feld“, „Repräsentative Wahrnehmung“, „Morphogenetische Felder“, ... ? • Einführung „Systemische Strukturaufstellungen“ • Möglichkeiten der Aufstellungsarbeit in der Einzel- und Familientherapie

isit * Gudulastr. 5 * 45131 Essen * 0201 8777374 * info@das-institut.com

<p>Supervision 2</p> <p>20 UE Supervision</p>	<p>Supervision Fallvorstellungen</p>
<p>Seminar 4</p> <p>20 UE / 10 UE Selbsterfahrung 10 UE Methodik/Theorie</p>	<p>Systemisches Arbeiten mit Paaren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Paarsubsystem: Paardynamiken, besondere Paarthemen, • Prozessgestaltung in der Paartherapie, eskalierende, harmonisierende, verleugnende Paardynamiken • besondere therapeutische Fragestellungen: Umgang mit Gewalt, Traumafolgestörungen, psychiatrische Krankheitsbilder, Sexualität, Scheidung etc. • systemische Paartherapie: Sammlung und Erweiterung der Interventionsmöglichkeiten • Elterliches Subsystem • Geschlechtsidentität und Sexualität
<p>Seminar 5</p> <p>20 UE / 10 UE Selbsterfahrung 10 UE Methodik/Theorie</p>	<p>Systemisches Arbeiten in familiären Kontexten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Familienstrukturen und familiärer Lebenszyklus • Sozio-ökonomische Kontextbedingungen und Veränderungen von Familienformen • Familiendiagnostik • „Aufsuchende Familientherapie“, „Elterncoaching“ u. a. • Besonderheiten in der Arbeit mit Zwangskontexten oder „Multiproblemfamilien“ • besondere therapeutische Fragestellungen: Umgang mit Gewalt, Traumafolgestörungen, psychiatrische Krankheitsbilder, Scheidung etc.
<p>Supervision 3</p> <p>20 UE</p>	<p>Supervision Fallvorstellungen</p>
<p>Seminar 6</p> <p>20 UE Methodik/Theorie</p>	<p>Systemisches Arbeiten in beruflichen Beziehungswelten (Gruppen, Teams, Organisationen und Institutionen...)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen systemischer Diagnostik in Arbeitsbeziehungssystemen • Die Kontexte einer „lernenden Organisation“ • Kooperative Führungs- und Kommunikationsstile • Zielentwicklung in Teams • Konfliktmanagement in Gruppen • Einüben systemischer Techniken in Gruppenkontexten
<p>Seminar 7</p> <p>Fr./Sa.: 09.00 – 18.15, So.: 09.00 - 17.00 Uhr 30 UE / 10 UE Selbsterfahrung 20 UE Methodik/Theorie</p>	<p>Abschluss zur/zum Systemischen Therapeut*in</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kolloquium • Reflexion der eigenen Therapeut*innenentwicklung zur Therapeut*innen Persönlichkeit und fachliche Entwicklung • Perspektiventwicklung • schriftl. TN-Befragung, • Zertifizierung

Abschluss: Systemische Therapie			
Stundenverteilung:			
Theorie und Methodik (protokolliert)		100 UE	
Selbsterfahrung		50 UE	
Supervision		60 UE	
Peer-Gruppe/Intervision (ab Seminar 1)		50 UE	
Dauer:			
1 Jahr für den Abschluss Systemische Therapie			
Kosten:			
Systemische Therapie		2.640,00 €	
ohne Fachliteratur, Fahrkosten, zahlbar auch in Raten - andere Zahlungsmodalitäten möglich			
Unterrichtszeiten für die Wochenenden:		Unterrichtszeiten für die Supervision:	
Freitag	18.00 - 21.00 Uhr	Samstag	09.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 18.15 Uhr	Sonntag	09.00 - 18.00 Uhr
Sonntag	09.00 - 13.00 Uhr		
Zertifikat:			
Systemische Therapie für die Anerkennung bei der DGSF			
Abgeschlossene Beratungsweiterbildung entsprechend der Richtlinien DGSF			
1 Video-, oder Livesupervision			
1 Fallvorstellung			
130 UE (1 UE mindestens 45 min.) protokollierte Beratungspraxis, davon 1 ausführlich dokumentierter abgeschlossener Beratungsprozess (Fallbericht), von denen ein Prozess mind. 10 Sitzungen umfasst.			
Kolloquium			
50 UE protokollierte Intervision/Peer-Gruppe			

Aufbaulektüre:**Pflicht:**

Cierpka, Manfred:	Handbuch der Familiendiagnostik
Simon, Fritz B.; Rech-Simon, Christel:	Zirkuläres Fragen: Systemische Therapie in Fallbeispielen: Ein Lernbuch
Daimler, Renate:	Basics der Systemischen Strukturaufstellungen: Eine Anleitung für Einsteiger und Fortgeschrittene
Trost, Alexander:	Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
Huber, Michaela:	Trauma und die Folgen. Trauma und Traumabehandlung, Teil 1 u. 2

Vertiefung:

Ruf, Gerhard:	Systemische Psychiatrie: Ein ressourcenorientiertes Lehrbuch
El Hachimi, Mohammed;	
Stephan, Liane:	Paartherapie – Bewegende Interventionen: Tools für Therapeuten und Berater
Omer, Haim; Von Schlippe; Arist.:	Autorität ohne Gewalt: Coaching für Eltern von Kindern mit Verhaltensproblemen. »Elterliche Präsenz« als systemisches Konzept